Katharina von Ehren (44) ist Baum-Maklerin und schwärmt:

Bäume sind Persönlichkeiten

Katharina von Ehren umgeben von Buchsbäumen

▲ Die Linde wurde in Spalierform gezogen. Alle Äste liegen übereinander

▲ Katharina von Ehren berät sich mit ihrer Kollegin Maike Rohde

Prachtstück: Die Maklerin steht unter einem Birnbaum

Fotos: U. Schacht (4), privat

Die Hamburgerin hat einen ausgefallenen Beruf: Sie ist „Tree Broker", sorgt dafür, dass Kunden in ganz Europa genau den speziellen Baum bekommen, den sie suchen – auch wenn er 40 000 Euro kostet

Meinen Beruf gibt es in Amerika schon länger, in Deutschland ist er noch sehr selten. Als ich mich vor zweieinhalb Jahren damit selbstständig machte, war es schon ein Wagnis. Würde es hier einen Markt dafür geben? Schnell stellte sich raus: aber ja!

Für meine Kunden bin ich ständig in Baumschulen unterwegs, suche Pflanzen aus, fotografiere sie und schicke die Bilder meinem Auftraggeber. Gibt er sein Okay, kaufe ich das Gewächs und schicke es per LKW auf die Reise. Ein Leben ohne Pflanzen kann ich mir nicht vorstellen, ich bin mit ihnen groß geworden. Ich stamme aus einer alten Baumschulfamilie, habe zunächst eine Gärtnerlehre gemacht und dann Gartenbau studiert – ein anderer Beruf kam gar nicht infrage.

Während des Studiums lernte ich in New York eine Baummaklerin kennen, arbeitete anschließend drei Jahre mit ihr zusammen und fand den Job total faszinierend. Sicher gibt es Menschen, die nicht verstehen können, dass man für einen Baum viele Tausend Euro bezahlt. Aber es gibt auch eine andere Perspektive: Bäume sind Charaktere, Persönlichkeiten, oft Kunstwerke. Man kann sie auch Antiquitäten nennen, die über Jahrzehnte vom Züchter mit viel Zeit und Geduld in eine elegante, ausdrucksstarke Form geschnitten werden.

Das kostet natürlich: ein 15-jähriger Zierapfelschirm zum Beispiel 3700 Euro, ein ungefähr 40 Jahre alter Birnbaum, der viele Früchte trägt, etwa 12 000 Euro und ein bis zu sieben Meter hoher, 60 Jahre alter, perfekt getrimmter Kiefern-Großbonsai ungefähr 21 000 Euro.

Meine Kunden sind meist Menschen mit einer Riesenleidenschaft für einzigartige Pflanzen. Aber auch Firmen mit repräsentativem Grundstück, große Parks oder Privatleute, die ein tolles Anwesen bauen. Viele von ihnen wollen keine schmächtige Jungpflanze vorm Haus haben, die erst nach vielen Jahren ihre Schönheit zeigt, sondern gleich einen fertigen Baum, der etwas hermacht. Den kann man schon als Statussymbol bezeichnen.

Moden gibt es übrigens bei Bäumen auch. Bei uns sind zurzeit schirmförmig geschnittene Gehölze im Trend, in Russland liebt man gerade Blautannen, die hier nicht mehr so angesagt sind. Meine Aufträge sind so vielfältig und spannend wie meine internationalen Kunden. Ohne Zweifel, mein Beruf ist der schönste der Welt!

Aufgezeichnet von MARGOT DANKWERTH

Hat ein Kunde sich für einen Baum entschieden, geht das gute Stück sicher verpackt auf die Reise

KONTAKT **International Tree Broker GmbH,** Buttstr. 4, 22767 Hamburg
www.international-tree-broker.de